

Das Buch beschäftigt sich mit den geistigen Kräften, die in Europa am Werke waren und die für Europa von Bedeutung wurden; dabei ist der Rahmen der Begebnisse von Salamis bis Moskau gespannt. Aus seinen Erkenntnissen heraus lehnt der Verfasser Paneuropa als eine leere Zivilisationsgemeinschaft ab und setzt sich ein für die Schicksals-Gemeinschaft, die Mitteleuropa mit dem Osten verbindet. Seine Kulturkritik er-
steht aus einem völkisch-christlichen Bewußtsein, dessen Kraft und Glaube sich bei dem Abendlandstandpunkt Spenglers nicht zu beruhigen vermag.



8°, 328 Seiten
In Leinen gebunden 9 M.
Einzel mit 35 %
und 7/6, 14/12

HANS SCHWARZ

EUROPA IM AUFBRUCH

Erschien im

RING-VERLAG
BERLIN W 30